









Zu Ehren des Geburtstages Ihrer Majestät unserer allergnädigsten  
Kaiserin und Königin

beabsichtigt der

Vaterländische Frauen-Zweig-Verein „Rotes Kreuz“ Halle a. S.

zu Gunsten der Kinderheil- und Pflegestätte  
ein Wohltätigkeitsfest

„Alt-Halle vor 200 Jahren“

am 22. und 23. Oktober 1907

in sämtlichen Räumen der „Kaisersäle“, Große Ulrichstraße 51, zu veranstalten.

Eröffnung am 22. Oktober, vormittags 10 Uhr.

**Eintrittspreis: 10—2 Uhr 50 Pfg., von 4 Uhr an 1 Mk.**

Freundliche Gaben wie Geldspenden sind willkommen und werden mit Dank entgegengenommen vom Vorstande des Vaterländischen Frauen-Vereins,  
zu Händen der Frau Geheimrat Dehne, Schimmelstraße 7.

Der Vorstand des Vaterländischen Frauen-Vereins „Rotes Kreuz“.

Ehrenvorsitzende: Frau Staatsminister Sophie von Bötticher.

Die Vorsitzende: Frau Geh. Kommerzienrat Dehne. Stellvert. Vorliegende: Frau Generalleutnant Röhl. Frau Geh. Medizinalrat Dr. von Bramann. Frau Rentiere Elise Emsick. Frau Mara Haenert. Frau Pastor Dr. Jenrich. Frau Dr. Krause-Dehne. Frau Geh. Kommerzienrat Dr. Lehmann. Frau Generalmajor Freifrau von Lüttwitz. Frau Landgerichtspräsident von Meibom. Frau Geh. Regierungsrat Kurator Meyer. Frau Rentiere Marie Pabst. Frau Erste Bürgermeister Dr. Rive. Fräulein Anna Schmidt. Frau Berghauptmann Scharf. Frau Eisenbahn-Direktions-Präsident Seydel.

Frau Rittergutsbesitzer von Trobra.

Schiffsführer: Herr Geh. Konsistorialrat D. Goebel. Schatzmeister: Herr Geh. Kommerzienrat Steckner. Herr Generalmajor J. D. Strübing. Herr Justizrat Dr. Ruffer. Herr Dr. med. Gravinghoff. Herr Reg.-Baumeister Knoch. Herr Oberpfarrer Knuth. Herr Baumeister Kuhnt. Herr Geh. Sanitätsrat Dr. Mekus. Herr Rittergutsbesitzer Gustav Otto. Herr Stadtrat Dr. Tepelmann.

[4207]

**Sing-Akademie.**

Wegen anderweitiger Benutzung des Volksschulsaales finden die  
Übungen für die nächsten Wochen im Saale des **Evangelischen  
Vereinshauses** (Hotel Kronprinz), Kl. Klausstrasse, statt.  
Dienstag, den 22. Oktober, abends 6 Uhr Übung für  
Damen. — Requiem von Cherubini. — Vollzähliges  
Erscheinen erbeten.

Professor Reubke.

**NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN**  
**NACH ALGIER**  
Regelmässige 14 tägige  
Verbindung  
mit den erstklassigen  
Reichspostdampfern  
der Ostasiatischen Linie  
Nähere Auskunft über Abfahrten  
und Passage-Preise erteilt:  
**Norddeutscher Lloyd**  
sowie dessen ständige Agenten.  
in Halle: **Peckolt & Raake, Riebeckplatz.**

**Staatl. genehmigte höh. Privat-Knabenschule**  
zu Halle a. S., Friedrichstrasse 24.  
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Versuchs-  
Gymnasial-, Realgymnasial- und Realabteilungen bis Untersekunda inkl.  
Besondere Abteilungen für das Einj.-Freiw.-Examen. Bester Übergang  
von einem Gymnasium oder Mittelschule zur Realschule.  
Prospekt. Beginn des neuen Semesters 22. Oktober.  
Fr. Hüter, Schulvorsteher.

Die die Hofrats vorstehend: Paul Kerben, Halle a. S. Telefon 158.

**Dr. Harangs**

staatlich beaufsichtigte  
**Lehranstalt,**  
Halle a. S.,  
Robert Franz-Strasse 1.

Vorbereitung f. die Einj., Prim.,  
Abitur.-Prüf., sowie f. alle Klassen  
höh. Lehranst. Es bestanden bisher  
41 Abit., 88 Ober- u. Unterprim.,  
103 Ober- u. Untersek., 289 Einj.,  
49 f. mittl. u. unt. Klassen, 26 Lehr-  
kräfte, Schulhaus, Turnhalle,  
Arbeitsaal, chem. Laboratorium,  
Pension. Prospekt. [2997  
Telephon 1115.]

**Epochemachend**

auf dem Gebiete der Fussbekleidung sind

**Engelhardt's Chasalla-Normal-Stiefel**

Grosse  
Auswahl  
in  
**Kinder-  
Natura-  
Stiefeln.**



falsch  
besucht



Chasalla Messparat  
D. R. P. angem. Chasalla-Stiefel



im

zu haben bei

**August Pirl, Halle a. S.,**

Geiststrasse 10. — Telephon 2748.

Man verlange Broschüre darüber, die ich kostenlos versende.

**Bindfaden-**

Engroslager Halle a. S., Breitestr. 30 part.  
Nächsten Nabatt auf Fabr.-Liste. [4027]

**Bank für Handel und Industrie**

**Filiale Halle a. S.**  
(Darmstädter Bank).

Alte Promenade 3.

**Aktienkapital und Reserven**  
183<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Millionen Mark.

Annahme von **Depositen** und **Spargeldern** zur **Verzinsung** vom Tage der Einzahlung bis zum Tage der Abhebung bei kulanten Zinssätzen.  
**Kontokorrent- und Scheckverkehr.**  
**An- und Verkauf von Wertpapieren**, sowie deren Aufbewahrung, Verwaltung und Belegung.  
**Kostenfreie Einlösung aller fälligen Kupons.**  
Vermietung von **Schrankfächern** in feuer- und diebessicherer Stahlkammer unter Selbstverschluss des Mieters. [3187]  
Diskontierung von **Wechseln.**  
Ausführung aller sonstigen bankgeschäftlichen **Transaktionen** zu billigsten Bedingungen.

**Tanz-Unterricht.**

**Donnerstag, 24. Okt. cr.** beginnt der erste Winterkurs meines Tanzunterrichts nach Anleitung über Körperhaltung und Umgangsformen in den „Kaisersälen“. Im Besitz sämtlicher neuen Tänze. — Zur Annahme gefl. Anmeldungen bin ich in meiner Wohnung bereit. [3101]  
**Hermann Wipplinger, Forsterstr. 50, I.** Seit 1880 Tanzlehrer der Oberrealschüler Delitzsch. [3101]  
Mit 2 Beilagen.





einahme von 400 070 (372 500) M., wovon die Betriebs-  
aufwände 216 999 (203 720) M. und die Zinsen 30 464 (25 586) M.  
erforderten. Die Ueberschüsse von 26 823 (26 676) M. an den  
Erneuerungsfonds von 25 400 (21 100) M. an den  
Reservefonds und verbleibend ausgleich 9056 M. Vortrag aus dem  
Vorjahre von 111 643 (100 181) M. wovon 80 000 (75 000) M.  
als 8 7/10 % Dividende verteilt und 15 346 M. vorgelagert  
werden.

— **Deutscher Eisenbahnen-Verein.** Nach dem Geschäfts-  
bericht hat sich die Bahn und die Gesellschaft 1906/07 einer  
glücklichen Weiterentwicklung zu erfreuen gehabt. Infolge  
dessen können auf die Stammaktien A (Vorzugsaktien) wieder wie im  
Vorjahre 4 % auf die Stammaktien B dagegen 2 1/2 (2) % Dividende  
zur Verteilung gebracht werden.

— **7. Hindenburgwerke:** Maschinenbau- u. Gef. vorm.  
Starke u. Hoffmann 4 1/2 % (i. S. 4 1/2) — **Carbinen-**  
**fabrik Laufen** 10 % (9 1/2)

— **Hirma August Mann, Halle a. S.,** teilt uns mit: Am  
10. Oktober er. taufen ein: **Gilchdampfer 'Leipzig',** Kapitän  
Schäpe, **Rahn Nr. 40, Schiffer Düster, und Rahn Nr. 211, Schiffer**  
**Seif, sämtlich mit Stützort von Hamburg.**

### Verkehrsmitteilung.

— **Halle a. S., 21. Okt.** Preis pro 100 Rilo 11,50 M. waggone-  
frei hier bei Bezug von mindestens 200 Zentnern.

### Saltzpreise am 21. Oktober 1907.

— **Sofort:** **Hamburg** 10,85 M. **Magdeburg** 11,05 M. **Februar-**  
**Wärz 1908:** 11,15 M. **am Hamburg** 11,30 M. **als Magdeburg**  
**Februar-Wärz 1908:** 11,10 M. **als Magdeburg**, **Februar-Wärz 1910:**  
10,90 M. **als Magdeburg.** **Tendenz:** stetig.

### Buderberichte.

**Magdeburg, 21. Oktober.** (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)  
**Waggons** am 20. Okt. von 60 220 auf 60 200, 0,2 %; **Leuzung:** ruhig.  
**Waggonbau** i. d. Woche 19,25. **Leuzung:** ruhig.  
**Gen. Raffine** mit **End** 18,75—19,00. **Leuzung:** ruhig.  
**Gen. Weis** mit **End** 18,25—18,75.

**Hamburger 1. Produkt** **Transit** frei an Bord **Hamburg**,  
Oktober 18,50/19, 18,60/19, 0,2 %; **Januar-Wärz 1908**,  
Oktober 18,75/19, 18,80/19, 0,2 %; **Januar-Wärz 1910**,  
Oktober 18,85/19, 18,90/19, 0,2 %; **Leuzung:** besp. ruhig.

**Hamburg, 21. Oktober.** (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)  
**Leuzung:** ruhig. **Waggons** am 20. Okt. von 60 220 auf 60 200, 0,2 %; **Leuzung:** ruhig.  
**Waggonbau** i. d. Woche 19,25. **Leuzung:** ruhig.  
**Gen. Raffine** mit **End** 18,75—19,00. **Leuzung:** ruhig.  
**Gen. Weis** mit **End** 18,25—18,75.

**Proben-Vorle. (Eigener Drahtbericht der Hall. Sta.)**  
**Weizen per Ctr. — M. Dez. 235,00 M., Mai 239,00 M.**  
**Woggen per Ctr. — M. Dez. 210,00 M., Mai 209,00 M.**  
**Kafer per Ctr. 174,50 M., Dez. 178,50 M., Mai 185,00 M.**  
**Wais per Ctr. 162,00 M., Dez. 163,50 M., Mai 160,00 M.**  
**Rübsl per Ctr. 80,40 M., Dez. 78,40 M., Mai — M.**

**Börse von Berlin vom 21. Oktober.** (Eigener Drahtbericht der Hall. Sta.)  
Die neue Woche eröffnete in sehr ruhiger Haltung; doch zeigte die Börse angedeutet das vorgezogene technische Schließen von  
New-York und auf die neuerlichen Meldungen über finanzielle  
Schwierigkeiten auf seinem Gebiete eine irgend wie nennenswerte  
Unternehmungslust, und dieser Tatsache ist es zuzuschreiben, daß  
die Eröffnungsbörse in den lokalen Wertpapieren einnahmlos gegen  
vorigen Tag niedriger eintrug, in Renten gemittelt um 1/2 Proz.,  
in Montanrenten um 1/2 Proz., und in Deutschen Anleihen  
über 1 Proz. Oesterreichische Werte waren auf Wien abge-  
schwächt. Im Eisenbahnenmarkt waren Dortmund um  
1 1/4 Proz. niedriger, Genuaaktien besaßen, italienische Renten  
auf Italien samt Prinz-Genieid-Wagen unter Realierungen ge-  
drückt. Technische Folgen liegt, fremde Bekämpfung. Schiffs-  
fahrtsaktien waren kaum verändert. Zähl. Geld 4 1/2 Proz.  
Im weiteren Verlauf und dem Schließen überwiegen die  
besichtigte sich die Tendenz auf die New-Yorker Meldung von dem  
Bescheide der Persönlichkeiten bei der Nationalbank von Nord-  
amerika, sowie bei der Consolidated Nationalbank, auf die Wer-  
dung, daß die getroffenen Maßnahmen die Lage gelöst haben,  
und darauf, daß ein London Amerikaner über New-Yorker  
Markt geschickt wurde. Renten fester, Bodener 3/4 Proz.  
höher, Japaner 0,15 und Kupfer höher, 20 Wästel, Weltmarkt  
1/2 Proz. und Canada über 1 Proz. höher. Das Geschäft blieb  
im ganzen ruhig. Privatdiskont 4 1/2 Prozent.

### Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten.

(Nach Schluß der Redaktion eingegangen.)

**Berlin, 21. Okt.** Der Kaiser empfing heute den  
neuerannten griechischen Gesandten **Sun-Nao-Si**,  
ferner den türkischen Botschafter, der Gesandte des Sultan  
überbrachte, und schließlich zum Vortrag über die Bots-  
sprache in Jerusalem den Prior **Kniel**, den Geheimrat  
**Dr. Klein** und den Domkapler **Hitten**.

**Berlin, 21. Okt.** Die polnische Gräfin **Zamojska**, die  
als eine der reichsten und einflussreichsten Frauen in  
Polen bekannt ist, hat sich wieder bei ihrem Vater eingefunden.  
Gräfin **Zamojska** erklärte einem Unterredungsbeamten, die  
Gräfin habe bei ihrer Reise einen alten Familienfeind mit-  
genommen, bei deren Wert von 30 000 Rubel repräsentiert. Am  
Botschafter der Gräfin befindet sich, wie festgestellt, der Ober-  
kontrollant des Zuges, der Direktor der Königlich-Preussischen  
Bahnen **Dr. Klein** und den Domkapler **Hitten**.

**Stationenleiter der Station Mollin,** sowie eine Bäuerin. Die  
Letztere ist unaufrichtig, da sie beim Entziffern des Zuges in  
Mollin verweilt. (Siehe unter 'Bermittlungen'.)

**Darmstadt, 21. Okt.** Der **Chorleiter** **Wil-**  
**helm Rödiger** ist heute vormittag, wie man annimmt,  
infolge eines Schwindelanfalls, aus dem Fenster des Dienst-  
zimmers des Hoftheaters gestürzt und nach sofort tot.

**Darmstadt, 21. Okt.** Der **Reisenleiter** **Edel-**  
**mund** gelang von einem Zuge der **Darmstadt** über  
**Frankfurt** nach **Frankfurt** gestürzt.

**Wien, 21. Okt.** 10 1/2 Uhr vorm. **Das Wiener** **Ed-**  
**uard-Bureau** erfährt über das **Verfinden** des  
**Kaiser**, daß die **katholischen** Erscheinungen geringer  
sind und **Zieler** nicht vorhanden ist. Die **Nacht** war **besser**.  
Der **Kräftigkeit** hat sich **gehoben**. Der **Appetit** ist **gut**.

**Wien, 21. Okt.** 11 1/2 Uhr vorm. **Der Kaiser** er-  
schien heute um **gehobener** Stunde. Der **Vormittag** verlief  
bisher **ruhig**.

**Wien, 21. Okt.** Der **Abgeordnete** **Herz** **Herz** hat  
in einem **Schreiben** an **Konstanz** seinen **Austritt** aus der **Un-**  
**abhängigkeitspartei** angemeldet mit der **Begründung**, daß er  
den **Wahlsieg** mit **Deister** selbst nach der in der  
Parteiversammlung gegebenen **Auffassung** für **nachteilig**  
halte und **deswegen** nicht für ihn **stimmen** könne.

**Paris, 21. Okt.** Dem **Grafen** **de** **Worms** zufolge wird  
das **französische** Königs-paar auf seiner **Reise** nach  
England, wo es der **Hochzeit** des **Prinzen** **Karl** von **Bourbon**  
mit der **Prinzessin** **Kuise** von **Orleans** beizuwohnen wird, mit  
dem **Kronprinzen** zu einem **kurzen** Besuche nach **Paris**  
kommen.

**Paris, 21. Okt.** Auf der von der **sozialistischen**  
**Partei** veranstalteten **Konferenz** sprach **Jaurès** gegen  
die **Theorie** der **Republik**. Er **betonte** die **Freiheit** der  
**Verfahren** als **Freiheit** und **preis** das **Schiedsgerichts-**  
**verfahren** als **bestes** Mittel zur **Verhütung** von **Kriegen**.

**Leipzig, 21. Okt.** In **Samarand** und **Ura-Tube**  
verpörrte man heute **früher** 9 Uhr ein **20 Minuten** andauerndes  
**Erdbeben**. Um **dieselbe** Zeit wurde auch in **Rosand** eine  
anhaltende **wellenförmige** **Wobenscheinung** bemerkt.

**Petersburg, 21. Okt.** In **Atakura** wurde  
heute **früher** zwischen 9 und 10 Uhr ein **kurzes**, **allmählich**  
**schwächer** werdendes **Erdbeben** verpörrt. **Neueren**  
**Meldungen** zufolge dauerte das **wellenförmige** **Erdbeben** in  
**Samarand** von 8 Uhr 45 Minuten bis 10 1/2 Uhr heute  
**früher**. **Diese** **Gebäude** erlitten **Risse**. In **einer** **Wohne**  
ist das **Gemälde**, in **einer** **anderen** ein **Winnere** eingestürzt.

**Petersburg, 21. Okt.** Der **Kaiser** hat heute **mittag**  
in **Peterhof** den **deutschen** **Militärbevollmächtigten**  
auf **russischen** **Sofe** **General** **v. Jacobi** in **Audienz**  
empfangen.

**New-York, 20. Okt.** Das **Clearinghouse** hat nach der **heutigen**  
**Stellung** folgendes **bekannt** gegeben: Das **Clearinghouse**  
hat die **Verpflichtung** der **Affigationsbank** an den **Bank**  
**Gold** **ausgeföhrt** **erfüllen**, eine **Verfüzung** unterzogen und **den**  
**Selbst** **ausgeföhrt**. Das **Clearinghouse** hat **deswegen**  
**schließen**, **denfalls**, **inwiefern** **es** **dies** **für** **notwendig** **hält**, **Unter-**  
**stützung** **teilen** **werden** **zu** **lassen**, um **ihren** **Verpflichtungen**  
nachzukommen.

**Paris, 21. Okt.** Der **früher** **einigen** **Tagen** in **Paris**  
während der **Wahlzeit** in **Madrid** **St. Paul** erklärte einen  
**Beitrag** **gegenüber**, daß die **Grundbedingung** für das  
**Spaniens** in **Marokko** die **gründliche** **Prüfung**  
**jedes** **einzelnen** **Falles** ist. **Bisher** **haben** **diese** **Prüfung**  
**keinerlei** **Meinungsverschiedenheit** **Anlaß** **gegeben**. **Sie**  
**haben** **sich**, **so** **oft** **notwendig** **war**, in **demselben** **Geiste** der  
**Eintracht** **vollzogen** und **niets** **dieserlei** **gute** **Resultat**  
gehabt.

**Paris, 21. Okt.** Mehrere **Wähler** **halten** **es** **für** **mög-**  
**lich**, daß die **Marokkaner**, die am **Sonabend** die **zwei**  
**französischen** **Kompanien** bei **Colabiana** **überließen**, zu **den**  
**Wörtern** der **Rehalla** **Miles** **Schöds** **gehören**, die **sich** **vor**  
**einigen** **Tagen** **35** **Kilometer** **südlich** **von** **Colabiana** **be-**  
**fanden**. **„De** **Journal**“ **schreibt**: **Die** **Lage** **ist** **jetzt**  
**klar**. **Die** **Wähler** **konnten** **vor** **abwarten** **und** **im** **Ver-**  
**teidigungslage** **bleiben**; **jetzt** **haben** **wir** **herausgefunden**  
**worden**. **Wir** **müssen** **unser** **Lösen** **rücken** **und** **den** **neuen**  
**Gegner** **unser** **Faße** **föhren** **lassen**. **Alles** **muß** **von** **neuem**  
**beginnen** **werden**. **Der** **im** **Schwärz** **geföhnte** **Haupt-**  
**mann** **heißt** **Schöds** **und** **stammt** **aus** **dem** **Elfenbein**.

### Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 21. Oktober, früh 8 Uhr.

Ort	Temperatur	Wind	Wetter	Barometer in 24 Stunden höher/niedriger	Stand
Zelle	7	still	bedeckt	17	5
Polgare	8	SO 1	bedeckt	15	6
Nordhausen	7	N 1	trüblich	18	6
Magdeburg	7	SO 1	bedeckt	16	6
Wartburg	5	still	bedeckt	20	5
Broden			trüblich		

\*) Heute harter Nebel.

**Wetterausblick des offiziellen Wetterdienstes.**  
Das **Wetter** **besteht** **im** **Westen** **nimmt** **mehr** **und** **mehr** **an**  
**Intensität** **ab**. **Die** **Wetterlage** **bleibt** **aber** **ebenfalls** **unter** **dem**  
**Einfluße** **des** **hohen** **Druckes** **im** **Osten**, **es** **beruht** **somit** **all-**  
**gemein** **ruhiges**, **teils** **beiteres**, **teils** **neblig**, **somit** **trockenes**,  
**tags** **über** **mit** **besser**; **im** **Dienstag** **überwiegen** **die**  
**Maximumtemperaturen** **teilweise** **20 Grad**. **Eine** **Veränderung**  
**der** **Wetterlage** **ist** **genügend** **nicht** **wahrscheinlich**.

(Schluß des redaktionellen Teils.)

## Kauft nur

# Petersburger Gummischeuhe

Fabrikat daher billiger.

**Nur echt mit Dreieck** **1860 PETERSBURG** **Marke auf der Sohle**

Nur echt und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

### Kursnotierungen der Berliner Börse vom 21. Oktober, 2 Uhr nachmittags.

Wechsel-Kurse.	
Präsident 4 1/2 %.	
Ausland kurz	—
Ausland lang	—
London	—
Paris	—
Brüssel	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—
Frankfurt	—
Hamburg	—
Leipzig	—
Breslau	—
Wien	—
Madrid	—
Barcelona	—
Lissabon	—
Porto	—
Genève	—
Basel	—





